



Fahrrad- 4AHMID

Theorieunterricht

Der Ausbildungsschwerpunkt Industriedesign teilt sich in 3 Untergruppen. Eine davon ist der Theorieunterricht.

Hier werden fundierte technische, vor allem fertigungstechnische, Kenntnisse vermittelt. Diese sollen den Schülern dabei helfen, Produkte materialgerecht zu gestalten.

Weiters werden die Grundlagen des Skizzierens und Konstruierens gelehrt.

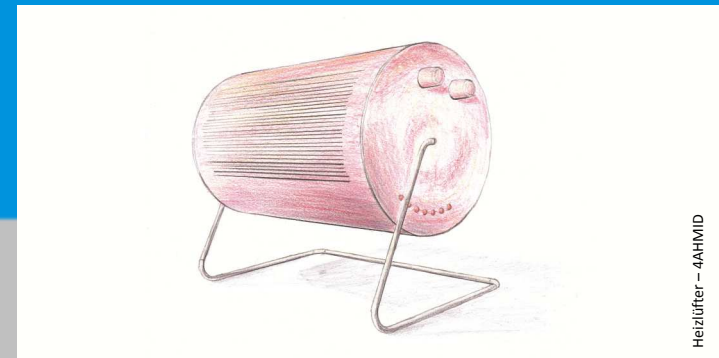


Raum- 3AHMID

Praktischer Unterricht

In diesem Teil des Ausbildungsschwerpunktes werden alle nötigen Grundlagen bezüglich Maschinen und praktischer Fertigung gelehrt. Der praktische Unterricht findet meist an einem Tag geschlossen statt und ermöglicht so dem Schüler, sich voll und ganz auf diese Tätigkeiten zu konzentrieren.

In den ersten Jahren werden die maschinen-technischen Grundlagen wie Drehen, Fräsen, Bohren, aber auch elektrotechnische Grundlagen vermittelt. In höheren Jahrgängen wird dann hauptsächlich Wert auf verschiedenste Gestaltungsmöglichkeiten mit unterschiedlichsten Materialien wertgelegt. Der praktische Unterricht findet hierbei nicht mehr in der Werkstatt, sondern in hauptsächlich in der Modellbauwerkstatt, dem Atelier und dem Labor statt.



Heizlüfter - 4AHMID

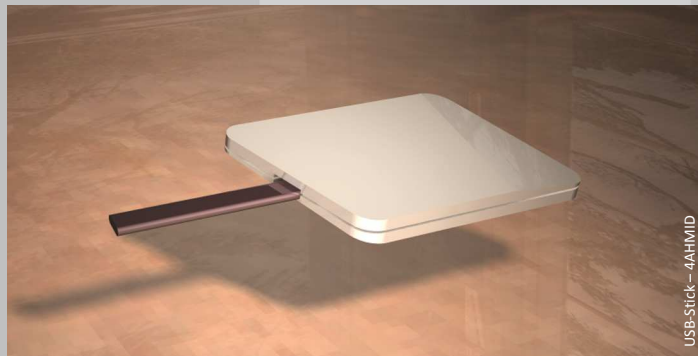
Projekte

Im Rahmen des Theorie- und des Labor- bzw. Werkstättenunterrichts werden im Laufe des Jahres verschiedenste Projekte durchgearbeitet. Angefangen von sehr einfachen Projekten mit ein paar Stunden Zeitaufwand bis hin zu komplexen Projekten, die über ein halbes Jahr dauern, werden hier unterschiedlichste Sachen erlernt.

Die Projekte sollen einerseits das eigenständige Arbeiten, sowie die Teamarbeit fördern und andererseits auch auf das spätere Berufsleben vorbereiten.



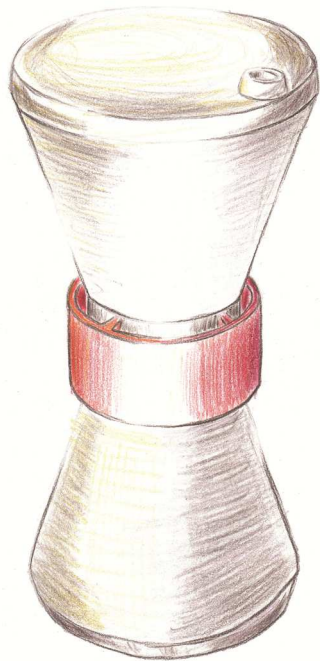
Fahrrad- 4AHMID



USB-Stick- 4AHMID



Waveboard- 5AHMID



Espressokanne-4AHMID

Allgemeines

Die Höhere Abteilung für Maschineningenieurwesen bietet mit dem neuen innovativen Ausbildungsschwerpunkt **INDUSTRIEDESIGN** eine Fachausbildung, die den zunehmenden Bedarf an gestalterisch ausgebildeten Technikern/Technikerinnen entgegenkommt.

Lehrinhalte

In den ersten zwei Jahrgängen erfolgt eine breite maschinenbauliche Grundlagenausbildung. Als Schwerpunkt der weiteren Fachausbildung sind die unterschiedlichsten Fertigungstechniken sowie Design- und Darstellungstechniken zu nennen.

HTBLuVA St. Pölten

HTL
ST. PÖLTEN

ALLGEMEINBILDUNG UND GRUNDLAGEN	I	II	III	IV	V	Σ
Religion	2	2	2	2	2	10
Deutsch	3	2	2	2	2	11
Englisch	2	2	2	2	2	10
Geografie, Geschichte und politische Bildung	2	2	2	2	-	8
Wirtschaft und Recht	-	-	-	3	2	5
Bewegung und Sport	2	2	2	1	1	8
Angewandte Mathematik	4	2	2	2	3	13
Naturwissenschaften	3	2	2	2	-	9
Angewandte Informatik	2	2	-	-	-	4
Soziale und personale Kompetenz	1	1	-	-	-	2
FACHSPEZIFISCHE AUSBILDUNG						
Konstruktion und Projektmanagement	4	7	6	4	4	25
Technische Mechanik und Berechnung	2	3	3	2	2	12
Fertigungstechnik	2	2	2	2	-	8
Maschinen und Anlagen	-	-	2	2	2	6
Automatisierungstechnik	-	-	2	2	2	6
Industriedesign	-	2	4	4	6	16
Laboratorium	-	-	-	3	3	6
Werkstätte und Produktionstechnik	7	7	4	4	4	26
Gesamtstunden	36	38	37	39	35	185
FREIGEGENSTÄNDE						
Moderne Produktentwicklungsmethoden	-	2	2	2	2	8
Cambridge First Certificate in English	-	-	-	2	-	2

HTBLuVA St. Pölten
Waldstraße 3
A-3100 St. Pölten
Tel: +43(0)2742 - 75051
Fax: +43(0)2742 - 230
E-Mail: mi@htlstp.at
Web: www.htlstp.ac.at

HTL **MB**
ST. PÖLTEN MASCHINENBAU

Industriedesign